

Protokoll des Mitgliedertreffens am 6.1.2014



Anwesende:

Dietrich Anders
Angelika Madaus
Herbert Rosomm
Jürgen Vollbrandt

Wolfgang Cordes
Hans-Werner Madaus
Ingo Scheider
Gerd Wendt

Volker Leptien
Jürgen Peeck
Dirk Steglich

Dirk Steglich begrüßt die Gruppe mit besten Wünschen zum neuen Jahr. Aus seiner Sicht stehen diverse kleinere Tagesordnungspunkte an:

• **Nachlese zum Weihnachtsmarkt**

Die Dankesbriefe an die Spender von Tombolapreisen sind verschickt. Erstmals erhielt PA (gerichtet an Gerd Wendt) eine Rechnung vom Elektriker für die Vorbereitungsleistungen der E-Versorgung. Die Kosten werden nicht mehr von der Stadt übernommen. Die Benutzung der Halle für den Weihnachtsmarkt am 1. Advent 2014 ist beantragt.

• **Abschiedsgottesdienst der FEG**

Am 12.1.14 um 15 Uhr findet ein Abschiedsgottesdienst der freien evangelische Gemeinde (feG) von Geesthacht statt, zu der auch PA eingeladen ist. Jürgen Peeck wird als Verbindungsmann auch zur potenziell neuen Gemeinde zur Verfügung stehen, d.h. Material und Einrichtungen von PA können bis auf weiteres in den Räumen am Barmbeker Ring bleiben.

• **Mitgliedschaft beim BEI**

PA ist als vorläufiges Mitglied beim BEI (Bündnis vieler Entwicklungspolitischer Initiativen, SH) registriert (siehe PA-Protokoll vom 4.11.13). Die endgültige Aufnahme erfolgt auf der Mitgliederversammlung des BEI am 28. März 2014. Dort kann sich PA mit seiner Arbeit auch vorstellen, wozu Dirk und Volker schon zusagten.

• **BMZ-Umfrage**

Das BMZ meldete für das Jahr 2012 Leistungen von NRO (Nicht-Regierungsorganisationen), die im Bereich der Entwicklungshilfe tätig sind, in Höhe von 1, 1 Milliarden € an die OECD. Dieses Ergebnis hat das BMZ aus einer jährlichen Umfrage ermittelt. Für 2013 wird Dirk den entsprechenden Fragebogen bearbeiten. In der Gruppe wird vermutet, dass das BMZ mit diesen Angaben die von der Zielsetzung weit abweichenden Mittel des Regierungsbudgets für Entwicklungshilfe schönen möchte.

• **Änderung der PA-Bankverbindung**

Die Hypo-Vereinsbank hat dem Verein angekündigt, ab April die Kontoführungsgebühren deutlich zu erhöhen, von ca. 8 €/a auf ca. 240 €/a. Bei dieser Kostensteigerung muss PA den Aufwand von Bank- und Kontenwechsel auf sich nehmen, der damit für Partner und Spender und mit Korrekturdrucken der Flyer verbunden ist. Aus der Gruppe werden Banken genannt, die kostenfreie bzw. -günstige Konten für gemeinnützige Vereine und Verbände führen.

Der Vorstand wird eine geeignete Lösung finden, eine Überlappung für eine Übergangsphase vorsehen und die Mitglieder mit der Einladung zur JHV über Neuerungen informieren. Wolfgang weist darauf hin, dass der automatische Beitragseinzug erst im Dezember 2014 veranlasst wird, also ausreichend Zeit für einen Kontenwechsel zur Verfügung steht.

• **Nachrichten von Stiftung Agape und Besuchspläne**

Daniel Coulibaly sendet PA Grüße von der Stiftung Agape und die besten Wünsche für 2014. Zudem teilt er mit, dass ihr Name als malische NRO zukünftig ACD = *Action chrétienne pour le développement* lauten wird. ACD ist als NRO beantragt, aber noch nicht genehmigt.

Wie schon mitgeteilt, werden Daniel Coulibaly und Moussa Dabou als Gäste an der Jubiläumsveranstaltung der Allianz Mission teilnehmen, die zu deren 80jährigen Bestehen in Deutschland stattfinden wird. Anschließend sind sie als Gäste von PA ab dem 19. Mai 2014 für ca. eine Woche nach Geesthacht eingeladen.

Dirk bietet an, beide während dieser Tage bei sich unterzubringen. Er bittet um Vorschläge zur Gestaltung eines Besuchsprogramms, das in Bezug zu den Arbeitsfeldern der Gäste und zu den Projekten der Stiftung Agape steht. Aus seiner Sicht gehört ein offizieller Besuch im Rathaus bei dem Bürgermeister dazu. Der Vorschlag, die Gäste auch in den zuständigen Fachausschuss einzuladen, wird nicht befürwortet. Folgende Vorschläge sollen näher geprüft bzw. organisiert werden:

- Besuch des Labor-Instituts der Dres. Kramer - Jürgen wird sich darum kümmern;
- Besuch der Arzt-Praxis von Dr. Völkel - Dirk wird sich darum kümmern;
- Besuch eines Garten- bzw. Gemüsebetriebes in den Vierlanden - Jürgen wird sich darum kümmern;
- Besichtigung der Fischtreppe am Wehr - Dirk wird sich darum kümmern;
- Fahrt ans Meer, Nordsee, Nord-Ostsee-Kanal;
- Tour durch Hamburg.

Weitere Anregungen und Ideen sind erwünscht und sollen auf der kommenden Sitzung vertieft werden. Wie schon früher vorgeschlagen, sollen auch Begegnungen mit den Medien, NDR u.a. eingeplant werden.

• **Mali-Netzwerk**

Beim letzten Treffen des Mali-Netzwerkes in Ingelheim im November 2013 (siehe PA-Prot. 9.12.13) wurde vereinbart, ein Forderungsschreiben an das BMZ bzw. an Bengo zu verfassen. Dirk erhielt dazu kürzlich einen Entwurf zugesandt, den er und Volker kritisch sehen. Er deckt die vereinbarten Forderungen nicht ab und enthält unglückliche sowie missverständliche Formulierungen. Dirk gibt den Entwurf der Gruppe zur Kenntnis. Dirk sieht unter anderem auch ein Problem darin, dass die Autoren des Briefs für das „Netzwerk“ sprechen, demnach auch für PA. Es wird beschlossen, die Kritik gegenüber den Autoren offen zu formulieren und ihre Reaktion zu bewerten.

• **Sonstiges**

- Der von Dirk per E-mail verteilte kritische Bericht von Charlotte Wiedemann über die Parlamentswahlen in Mali provozierte den Malier Soumaila Konaté, der auf der PA-Sitzung am 4.11.13 zu Gast war, zu einem engagierten Kommentar.
- Wie im vergangenen Jahr aus Togo erhielt PA einen ähnlichen Förderungsantrag in Höhe von 42 Tsd. € aus Bandiagara von G. Riedel. So wie den Togo-Antrag kann PA auch hier leider nicht unterstützend helfen.

Termine

- Nächste PA-Sitzung: Montag, den 3. Febr. 2014, um 19:30 Uhr im Oberstadttreff.

Jürgen Vollbrandt, 19.1.14